



Einigung zur Lockerung der Corona-Maßnahmen

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben sich am Mittwoch zum weiteren Vorgehen in der Coronakrise verständigt und teilweise Lockerungen der Maßnahmen beschlossen.

Bis zum Redaktionsschluss des Calw Journals waren die Beschlüsse noch nicht in die Verordnungen des Landes umgesetzt. Die Stadtverwaltung ruft dazu auf, sich in den nächsten Tagen auf den Homepages des Landes www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/, des Landkreises www.kreis-calw.de/corona und der Stadt www.calw.de/corona sowie in den Medien aufmerksam über die Umsetzung der Beschlüsse zu informieren. Weiterhin sind die allgemeinen Kontaktbeschränkungen zu beachten:

In der Öffentlichkeit gilt wie bisher ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen. Aufhalten darf man sich in der Öffentlichkeit nur allein, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen, die im eigenen Haushalt leben. Die Schulen sollen zunächst für die Abschlussklassen ab 4. Mai öffnen. Kindertageseinrichtungen bleiben bis auf Weiteres geschlossen, die dortige Notbetreuung wird ausgeweitet. Einzelhandelsgeschäfte bis zu einer Fläche von 800 qm sollen voraussichtlich ab der nächsten Woche öffnen dürfen. Großveranstaltungen werden voraussichtlich bis mindestens 31. August 2020 verboten. Zum Tragen von Mund-Nasen-Masken in der Öffentlichkeit wird geraten. Bitte halten Sie sich weiterhin an die Regelungen!



Werdende Väter im Kreißaal erwünscht

Aufgrund der noch immer steigenden Infektionszahlen in der Corona-Pandemie hat der Klinikverbund Südwest seine Schutzmaßnahmen bis einschließlich Pfingstmontag, 1. Juni, verlängert.

Dazu zählt auch das Besuchsverbot auf den Wochenstationen nicht nur für Angehörige, sondern auch für Väter, zum Schutz der Mütter und ihrer Neugeborenen sowie des Pflegepersonals. In den Geburtskliniken des Klinikverbundes Südwest können werdende Väter ihre Partnerin im Kreißaal derzeit nach wie vor bei der Geburt begleiten. Darauf haben sich verbundübergreifend die geburtshilflichen Teams mit den Ärzten und der Geschäftsführung verständigt. Das ist auch ganz im Sinne des Konzepts „Babyfreundliches Krankenhaus“, als das die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe an den Kliniken Calw zertifiziert ist.

Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	-
Impressum	9
Notdienste	9
Amtliches	10
Bildung, Bücher, Schulen	12
Mensch und Wirtschaft	12
Kernstadt	13
Altburg	18
Alzenberg	21
Heumaden	21
Hirsau	22
Holzbronn	23
Stammheim	24
Wimberg	27
Rat und Hilfe	27

Informationen zur Corona-Krise

Unterstützung für Pflegeheime gesucht
Gerade die Pflegeheime sind in der Coronakrise in einer besonderen Situation und brauchen unsere Unterstützung, um die erheblichen Herausforderungen für die Beschäftigten und Bewohner bewältigen zu können. Für den gesamten Pflegebereich werden Pflegefachkräfte (z.B. Altenpfleger/innen, Krankenschwestern usw.) gesucht. Sie sind Pflegefachkraft, arbeiten aber derzeit nicht im Pflegeberuf, dann können Sie sich auf der Website <https://pflege-reserve.de/#/bw>, die vom Sozialministerium Baden-Württemberg unterstützt wird, registrieren. Die Plattform bringt Pflegekräfte mit Kliniken und Pflegeeinrichtungen zusammen, die durch die Entwicklungen der Corona-Pandemie einen zusätzlichen Personalbedarf haben. Zudem ruft die Stadtverwaltung dazu auf, sich für eine Notfallbörse für ehrenamtliche Unterstützer in Pflegeeinrichtungen zu melden. Gesucht sind Ehrenamtliche, die im Bereich der Hauswirtschaft (insbesondere für die Essenszubereitung, Portionierung des Mittagessens, Spü-



len und Reinigung der Küche; optimaler Weise mit Gesundheitszeugnis und Infektionsschutzbelehrung) oder Reinigung unterstützen können, falls in Calwer Pflegeeinrichtungen in den nächsten Wochen in diesen Bereichen ein akuter Personalmangel eintreten sollte. Bitte melden Sie sich für die Eintragung in der Notfallbörse bei der Stadtverwaltung unter verwaltungsstab@calw.de oder 07051 167-221. Herzlichen Dank!

@ Yakobchuk Olena/Adobe Stock

SO EINFACH GEHT'S

1. BETRAG WÄHLEN

Wähle den Gutscheinbetrag dem Du verschenken möchtest. Zwischen 10 - 200 Euro.

2. GRUSS VERFASSEN

Schreibe ein paar nette Zeilen zu Deinem Gutschein und sende gleich noch ein Bild mit.

3. BEZAHLEN

Bezahle Deinen Gutschein einfach und sicher per PayPal oder Kreditkarte.

4. VERSENDEN

Versende den Gutschein einfach per E-Mail oder drucke ihn aus und mache ihn persönlich.

#GUTSCHEINEHELFFEN

Kein Mensch braucht Corona, aber Deine Lieblingsgeschäfte brauchen Dich.

Mit unseren Gutscheinen kannst Du jetzt helfen, ohne das Haus zu verlassen. Einfach Lieblingsgeschäft auswählen, Gutschein kaufen und dann später einlösen. Wir haben bis auf weiteres alle Gebühren ausgesetzt, die wir aussetzen können (Steuern etc.). So kommt Deine und unsere Hilfe auch dort an, wo sie am dringendsten benötigt wird: beim Geschäft. Jeder Gutschein hilft. Sollte Dein Lieblingsgeschäft allerdings die Coronakrise nicht überleben, besteht die Gefahr, dass Du Deinen Gutschein nicht mehr einlösen kannst und das Geld verliert. #Gutscheinehelfen

Calw liefert und neues Gutschein-Portal Lieferservice der Calwer Gastronomen und Einzelhändler

Nachdem viele Calwer Gastronomen und Geschäfte aufgrund der Corona-Verordnung weiter schließen müssen oder nur mit Einschränkungen ihrem Geschäft nachgehen können, geht das Einkaufserlebnis in Calw online und telefonisch weiter. Auf www.calw.de/calwliefert sind bereits über 40 Calwer Gastronomen und Händler mit ihrem Liefer- und/oder Abholangebot gelistet. Einige Lebensmittelhändler sind zudem in der Emmas.app vertreten oder haben einen eigenen Online-Shop eingerichtet. Informieren Sie sich auf dieser zentralen Plattform oder direkt bei den Geschäften über das breite Angebot in Calw und kaufen Sie vor Ort. Unter www.calw.de/calwliefert können sich weitere Betriebe mit ihrem Liefer- oder Abholdienst selbst eintragen. Bei Fragen steht der Wirtschaftsförderer der Stadt Calw Eric Weber (Telefon: 07051 167-102, E-Mail: eweber@calw.de) gerne zur Verfügung.

Hinweis für Betriebe zu Geschäftsöffnungen: Nach der Corona-Verordnung des Landes und den Auslegungshinweisen der Landesministe-

rien ist bisher geregelt, welche Geschäfte noch öffnen dürfen. Nach den am Mittwoch gefassten Beschlüssen der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder dürfen zeitnah weitere Geschäfte unter Auflagen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutritts und zur Vermeidung von Warteschlangen wieder öffnen. Bei Redaktionsschluss des Calw Journals waren diese Beschlüsse noch nicht in die Verordnungen des Landes eingearbeitet. Bitte informieren Sie sich deshalb unter www.calw.de/corona/wirtschaft über die angepassten Regelungen. Die Stadtverwaltung wird diese dort einstellen, sobald das Land die Beschlüsse von Mittwoch umgesetzt hat. Die Stadtverwaltung bittet die Geschäfte um eine E-Mail an verwaltungsstab@calw.de, wenn Unklarheiten zu diesem Thema bestehen.

Gutscheine für Calw

Die Calwer Stadtmarketing GmbH stellt ab sofort eine Plattform zur Verfügung, auf der Einzelhändler aus Calw Gutscheine verkaufen können. Für Kunden ist es möglich, auf sehr einfachem Weg den lokalen Einzelhandel

durch den Kauf von Einkaufsgutscheinen konkret zu unterstützen. Alle Gutscheinkäufe gehen innerhalb weniger Tage auf dem Konto des Einzelhändlers ein. Die Plattform ist unter www.gutscheine-fuer-calw.de erreichbar. Besteller können Gutscheine für sich selbst kaufen oder anderen Menschen eine Freude machen, indem die Gutscheine verschenkt werden. Der Nutzer wählt einen Betrag zwischen 10-200 Euro und bezahlt anschließend online. Direkt im Anschluss bekommt der Besteller den Gutschein in Form eines QR-Codes auf sein Handy oder kann sich den Gutschein selbst ausdrucken. Die Einlösung erfolgt im nächsten Schritt durch den Einkauf beim Einzelhändler, bei dem der Gutschein gültig ist. Der Gutschein wird im Geschäft durch Abscannen entwertet. Eventuelles Restguthaben bleibt erhalten und kann bei dem nächsten Einkauf eingesetzt werden.

Ansprechpartner für interessierte Unternehmen im Einzelhandel und Gastronomie ist Citymanager Hansjörg Neumann: 0162/7266440 oder neumann@calwer-stadtmarketing.de.

● Keine gesang- und klanglose Pause für die Aurelius Sängerknaben Calw

Digitaler Kontakt mit viel Kreativität

Im Georgenäum, der Chorheimat der Aurelius Sängerknaben Calw am Rande des Stadtparks, ist es scheinbar ruhig. Sonst herrschen hier um diese Zeit hektische Aktivitäten zur Vorbereitung auf die Osterauftritte, die nun jedoch wegen des Corona-Virus abgesagt sind. Doch der Schein trügt, der Chor ist nicht sang- und klanglos in die Zwangspause gegangen, denn viele Aurelius-Aktivitäten laufen bei den Akteuren zu Hause.

Genau wie die Schulen, stehen auch die Aurelianer vor der Frage, wie man den Kontakt zueinander aufrecht halten kann, trotz eines Kontaktverbots. Wie wird geprobt und wie werden die Jungs bei Stimme gehalten, um nach der Pause nahtlos an die Chorproben und die Einzelstimmführung anknüpfen zu können? Die Aurelius Sängerknaben versuchen sich daher auch digital.

Dies geschieht altersentsprechend und für jede Chorstufe etwas anders. Für die Sänger der Chöre Vorchor, Aufbauchor, Nachwuchschor und Konzertchor, als auch für die Männerstimmen, spielen die Chorleiter Bernhard Kugler, Andreas Kramer und Beate Stahl-Erlenmaier Lieder ein und diese Übe-Dateien mit Gesang und Begleitung werden online bereitgestellt. Bei den höheren Chorstufen werden dabei die unterschiedlichen Stimmlagen separat eingesungen. So können die Sänger in ihrer jeweiligen Stimmhöhe Sopran, Mezzosopran, Alt, Tenor und Bass die Lieder einüben und mit Begleitung singen. Die Noten, Texte und die Musikdateien werden den Sängern zugeschickt beziehungsweise die Freunde der Aurelius Sängerknaben Calw (FAC) haben die Daten für die Aurelianer auf ihrer Website hinterlegt. Das gemeinsame Singen wird wohl technisch etwas schwierig und zunächst nur über Kleingruppen lösbar sein. Dennoch ist erstaunlich, was mit der heutigen Technik inzwischen alles möglich ist.

So versucht die „Aurelius-Familie“ auch soziale Kontakte zu halten, zum Beispiel durch spielerische Aktionen, wie eine Challenge in den sozialen Medien (Instagram). Schauen Sie doch einmal rein und machen Sie mit, al-



Archivbild: Antje Häusser

le Links sind auf der Aurelius-Website zu finden (www.aurelius.de).

Auch in der Einzelstimmführung dürfen die Jungs ihr Repertoire wiederholen und sich teilweise auch an Neues wagen. Die Stimmführer knüpfen digital den Kontakt zu den Sängern, geben Tipps und halten durch Übungen die Sänger „bei Stimme“. Schwierig ist es, durch den kleinen Zeitversatz den Gesang zu begleiten, daher ist ein Kommentieren des Präsentierten sinnvoller. Auch deshalb verschicken die Stimmführer Musik zum Mitsingen vorab an die Schüler, damit der technisch bedingte Zeitversatz nicht stört. Dieses Engagement mit den digitalen Medien benötigt viel Kreativität und Experimentierfreudigkeit.

„Selbst Szenen aus der Zauberflöte lasse ich mir vorspielen und singen“, erklärt Bernhard Kugler, Künstlerischer Leiter der Aurelius Sängerknaben Calw. So läuft die Vorbereitung samt Szenenproben auf die eigentlich laufenden Produktionen an den Opernhäusern, der Staatsoper Unter den Linden Berlin und der Staatsoper Stuttgart, weiter. Denn wenn das Kontaktverbot aufgehoben ist und die beliebte Mozartoper wieder aufgeführt werden darf, möchten die Sänger aus Calw, wie immer, beste Qualität abliefern. „In der laufen-

den und auch in der kommenden Saison haben wir viele Anfragen der Opernhäuser aus Dresden, Berlin und Stuttgart für die Zauberflöte und hoffen daher, dass alles im Sommer und Herbst wieder wie geplant laufen kann“, so Antje Häusser, Leiterin des Künstlerischen Betriebsbüros der Aurelius Sängerknaben Calw.

Auch die verpassten und abgesagten Projekte sollen zumindest teilweise nachgeholt werden, sei es das Singspiel des Aufbau- und Nachwuchschor, oder das Beethovenkonzert des Konzertchors mit der jungen Philharmonie Calw – die Sänger können Beethovens Ode an die Freude jeden Sonntag aktuell präsent halten und beim Aufruf von General Musikdirektor Cornelius Meister auf dem eigenen Balkon mitsingen. Bis zum großen Nachholkonzert werden digitale Chorprojekte gestartet, zunächst mit den Männerstimmen, außerdem wird mit allen Sängern aller Chorstufen und ihren Familien das passende Lied zur Situation geübt: We are the world. „Das gemeinsame Singen passt im Augenblick sehr gut, denn singen verbindet, baut auf und macht Spaß, besonders in der aktuellen herausfordernden Zeit, die wir auch durch unseren Zusammenhalt meistern können“, meint Antje Häusser.

Historischer Audio-Rundgang

In Calw können aufgrund der aktuellen Corona-Lage im Land derzeit zwar leider keine Stadtführungen stattfinden, aber jeder Interessierte kann dank des Audio-Rundgangs Calws beeindruckende Historie ganz bequem von zu Hause aus entdecken und erleben. Wer Wissenswertes über die Her-

mann-Hesse- und Fachwerkstadt mit ihren besonderen Sehenswürdigkeiten erfahren möchte, kann das in Corona-Zeiten – und bis man Calw wie beispielsweise bei Stadtführungen gemeinsam wieder draußen erkunden kann – ganz einfach von zu Hause aus machen. Eine tolle Gelegenheit, sich hö-

rend auf die Zeitreise von den Grafen von Calw über Hermann Hesse bis in Heute zu begeben. Zahlreiche Gebäude wie „Der Lange“, die Stadtmauer oder die vielen Fachwerkhäuser zeugen von einer bewegten Vergangenheit. Weitere Infos finden sich unter www.calw.de/Audio-Stadtrundgang.

● Stadtverwaltung über Messenger-Dienst erreichbar

Nutzen Sie den WhatsApp-Kanal



Seit Ende Februar ist die Stadtverwaltung auch über WhatsApp zu erreichen. Beschwerden, Anregungen, Fragen und Lob können über diesen Kanal an die Stadtverwaltung gerichtet werden.

Neben den im Stadtgebiet verteilten Wo-Klemmt's-Karten, dem Wo-Klemmt's-Formular

auf der Homepage (www.calw.de/Ideen-und-Beschwerden) und dem direkten Weg in das Rathaus können die Bürger Missstände, Anregungen oder Lob über den Messenger-Dienst WhatsApp der Stadtverwaltung mitteilen. Bitte beachten Sie dabei: Dieses zusätzliche Angebot ersetzt keine behördlichen Verfahren oder Behördengänge, sondern soll der niederschweligen

Meldung Ihrer Anliegen an die Verwaltung dienen. Bitte lesen Sie sich vor der Nutzung unseres WhatsApp-Kanals unbedingt die Anleitung, Nutzungsbedingungen sowie Datenschutzbestimmungen unter www.calw.de/whatsapp durch. Sie erreichen uns per WhatsApp unter der Telefonnummer des Rathauses 07051 1670.

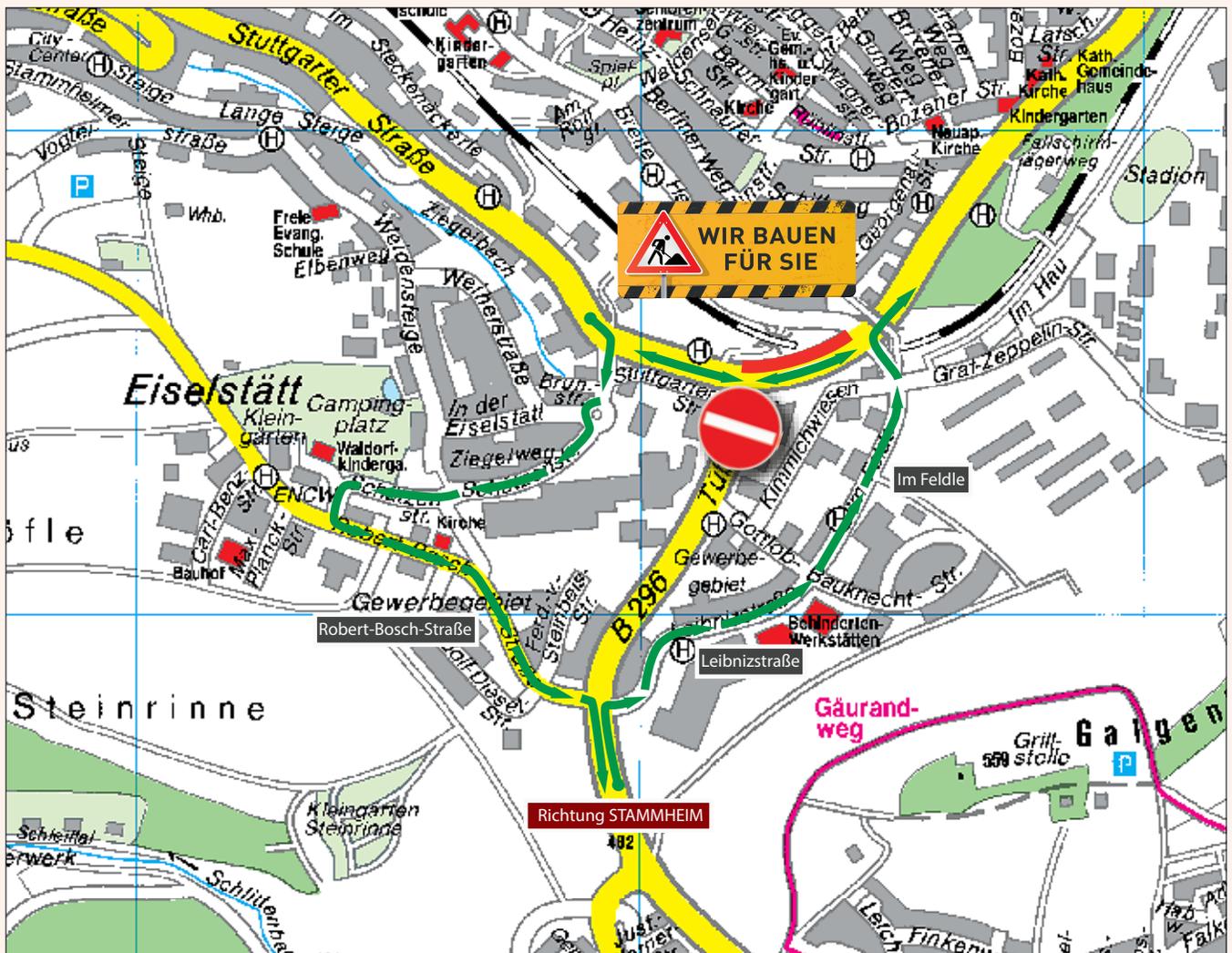
© r/isoft/Adobe Stock

Nächste Bauphase in der Stuttgarter Straße/Tübinger Straße ab 23. April

Im Zuge der Maßnahme Regenwasserableitung RÜB Kimmichwiesen und Barrierefreie Umgestaltung der bestehenden Bushaltestellen, haben am 6. April die Arbeiten in der Stuttgarter Straße/Tübinger Straße im Bereich der „Bauknechtkreuzung“ begonnen. Die nächste Bauphase (5C: Sanierung Asphaltbelag/Asphalteinbau und Deckschicht) findet vom 23. April bis 5. Mai statt.

Die Stuttgarter Straße stadtauswärts ist mit einem Fahrstreifen befahrbar, ebenso stadteinwärts. Ein Abbiegen in Richtung Stammheim ist nicht möglich. Die Umleitung bleibt wie in den vorausgegangenen Bauphasen 5A und 5B gleich und erfolgt über die Schützenstraße – Robert-Bosch-Straße und Im Felde – Leibnizstraße. Bitte beachten Sie, dass bei den vorgenannten Umleitungsstra-

ßen die Vorfahrtregelung geändert wurde. Die Bushaltestelle an der Bauknechtkreuzung steht während der Maßnahme vollumfänglich zur Verfügung. Zur sicheren Querung der Stuttgarter Straße ist für die Fußgänger eine Fußgängerbedarfslichtsignalanlage aufgestellt. Auf eine überörtliche Umleitung wird, aufgrund des derzeit geringeren Verkehrsaufkommens, verzichtet.



Quelle: Kartografie: © Städte-Verlag E. v. Wagner & J. Mitterhuber GmbH - 70736 Fellbach, www.staedte-verlag.de

Freibad Calw-Stammheim: Der coolste Pool der Region rüstet sich für den Sommer

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Freibads Calw-Stammheim stecken mitten in den Vorbereitungen für die Sommer-Saison 2020 und ursprünglich wäre pünktlich zum 1. Mai für die Besucher geöffnet worden. Leider ist dies aufgrund des Coronavirus nicht möglich, da die aktuell gültige Verordnung des Landes Baden-Württemberg bis zum 15. Juni eine Öffnung nicht erlaubt. Die Verordnung kann jederzeit verän-



gert oder widerrufen werden, genaue Prognosen können nicht gemacht werden.

Aus diesem Grund wird der Dauerkarten-Verkauf für das Freibad Calw-Stammheim erst gestartet, wenn eine genaue Information zum Öffnungszeitpunkt vorliegt. Sobald die Verordnung nicht mehr gilt beziehungsweise aufgehoben ist, möchten die Verantwortlichen das Freibad öffnen. Schon jetzt freut man sich auf die Besucher.

● Schadstoffmobil am Freibadparkplatz in Calw-Stammheim

Schadstoffsammlung am 24. April nur eingeschränkt

Im Raum Neubulach, Bad Teinach und Calw steht die Schadstoffsammlung am 24. April mit insgesamt sechs Sammelpunkten im Abfallkalender. Die Sammlung wird zwar durchgeführt, allerdings aus Sicherheitsgründen nur noch an einem Standort, dem Freibadparkplatz in Calw-Stammheim. Dafür dort dann aber über einen Zeitraum von vier Stunden.

„Nur durch die Beschränkung auf einen zentralen Standort im Sammelgebiet lassen sich die Corona-bedingten Sicherheitsvorgaben umsetzen“, erläutert Helge Jesse, Leiter der Abfallberatung der Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH (AWG). „Die Vorgaben an sechs Standorten an einem Sammeltag umzusetzen wäre nicht möglich gewesen, so dass wir diesen Kompromiss gewählt haben.“ Und noch einen Hinweis gibt Jesse: „Sollten sich an den Sammelpunkten

Schlangen bilden, muss unbedingt der vorgeschriebene Abstand eingehalten werden. Die entsprechenden Anweisungen der Mitarbeiter sind zwingend zu befolgen.“

Das Schadstoffmobil wird am Freitag, 24. April, von 14.30 bis 18.30 Uhr am Freibadparkplatz in Stammheim stehen. Nicht ange-

fahren werden somit die Sammelpunkte in Holzbronn, Neubulach, Bad Teinach, Röttenbach, Sommenhardt und Calw (alter Bahnhof). „Wir bitten die weiteren Wege für die betroffenen Kunden zu entschuldigen“, so Jesse, „die einzige Alternative wäre die Streichung der ganzen Tour gewesen“.

Informationen zur Schadstoffsammlung und alle weiteren Auswirkungen der Corona-Krise auf die Abfallwirtschaft im Landkreis Calw sind bei

Foto: AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH



Die Schadstoffsammlung findet mit Einschränkungen am 24. April statt

der Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839, per Fax 07452 6006-7777, via E-Mail kontakt@awg-info.de oder auch auf der Website unter www.awg-info.de erhältlich. Dort werden immer die neuesten Informationen eingestellt.

- Schadstoffmobil
Freitag, 24. April, 14.30 bis 18.30 Uhr
Freibadparkplatz in Calw-Stammheim

● Veranstaltungsabsage wegen Corona-Einschränkungen

Gedenkgottesdienst zum Jahrestag des Brands entfällt

Der Gedenkgottesdienst zum 75. Jahrestag des Brands in Stammheim entfällt.

Fast genau 75 Jahre ist es nun her, dass durch Brandbomben und den Beschuss mit Granaten der halbe Ort abbrannte. Am 19. und 20. April 1945 fanden kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs fünf Stammheimerinnen und Stammheimer und über 100 Tiere in den Flammen den Tod. Für Stammheim wurde zum Verhängnis, dass eine neue Verteidigungslinie nahe des Orts eingerichtet wurde, als die Franzosen Mitte April in Calw einrückten. Es wagte zunächst niemand im Ort eine weiße Fahne zu hissen, da die Einwohner fürchteten, sonst erschossen zu werden. Erst als beinahe die Hälfte des Orts den Flammen zum Opfer gefallen war, hingte ein



Gedenktafel am Rathaus in Stammheim

mutiger Stammheimer trotz Drohungen ein Leintuch am Kirchturm auf. Er hat damit sicher schlimmeres verhindert. Nach der Bombardierung suchten fast 500 Personen in den stehengebliebenen Häusern nach einer Notunterkunft. Sogar bis ins Jahr 1957 gab es in Stammheim noch teilweise Behelfsunterkünfte. Da alle Fotoapparate von den Besitzern konfisziert wurden, gibt es jedoch kaum Bilder aus dieser Zeit. Wie zuletzt am 70. Jahrestag des großen Brands war 2020 wieder ein ökumenischer Gedenkgottesdienst in Stammheim geplant, um an das prägende Ereignis zu erinnern. Dieser fällt aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aus.

ABGESAGT

● **Buchtipps aus der eBib-Nordschwarzwald**

Vielfältiges Angebot für Leser

Um die gestiegene Nachfrage zu bedienen, wurden alleine in der zurückliegenden Woche knapp 300 neue Medien angeschafft – über die Hälfte davon sind Medien (eBooks und eAudios) für Kinder und Jugendliche. In den ersten beiden Aprilwochen liegen die Ausleihen von den Lesern der Stadtbibliothek Calw bereits bei über 1000 Medien. Im Angebot sind auch Tageszeitungen und Zeitschriften – während bei den anderen Medien eine Leihfrist von bis zu drei Wochen selbst gewählt werden kann, wird hier eine relativ kurze Ausleihzeit von den Verlagen vorgeben.

direkt loslegen. Das E-Book wird ergänzt durch zahlreiche Anleitungen zum Runterladen und Ausdrucken.

E-Learning für Dummies

von Daniela Weber

Egal, ob beim Pauken während des Studiums oder bei Weiterbildungen im Job, ohne Online-Lerninhalte ist dies kaum mehr vorstellbar – und zurzeit auch häufig nicht möglich. Hier werden Ihnen nicht nur die Grundlagen des E-Learning erklärt, sondern auch das richtige Handwerkzeug mitgegeben, um bewährte und innovative E-Learning-Konzepte erfolgreich umzusetzen.

**Der kleine König:
Da lachen ja die Hühner**

von Hedwig Munck

Drei Frühlingbilderbücher vom kleinen König, der vielen Kindern vom Sandmännchen her bekannt sein dürfte. So geht es in der letzten Geschichte beispielsweise darum, dass der kleine König nach Ostern endlich weiß, wo die Schokohäschen herkommen. Und er wird sofort welche ins Leben setzen...

Dieses und weitere Bilderbücher vom kleinen König finden sich über den QR-Code!



#StayHomeChallenge

von Maren Ziegler

Es gibt nichts, was für die Gesellschaft gerade so wichtig ist wie Social Distancing. Die gewonnene Zeit Zuhause kann man auch als Möglichkeit sehen, neue Fähigkeiten zu erlangen, Dinge zu tun, für die man sonst keine Zeit hat: Zeichnen lernen oder mit Handlettering anfangen, Brot backen oder Mandalas kolorieren. Etwas lernen oder lieber ein DIY-Projekt starten mit dem, was man im Haus hat? Die Zeit zur Entspannung oder lieber zur Selbstoptimierung nutzen? Mit all dem kann man



Foto: Verlag Gmeiner

Zehn

von Andy Neumann

Jahrelang zieht ein Serienmörder eine Blutspur durch Deutschland. Seine Taten haben nur eines gemeinsam: Sie sind nicht aufzuklären. Es gibt kein Muster, keine Zeugen, kein erkennbares Motiv, keine Verbindung zwischen den Opfern. Die Mordkommission ist hilflos. Kann der Journalist Niessen den Mörder stoppen? Sein Instinkt führt ihn auf einen Kreuzzug, an dessen Ende die Story seines Lebens wartet – oder der Tod.

Die eBib-Nordschwarzwald ist erreichbar unter www.onleihe.de/ebib. Für Leser mit einem gültigen Ausweis der Stadtbibliothek Calw ist das zusätzliche Angebot kostenlos. Auch wer bei der Stadtbibliothek noch nicht registriert ist, kann sich während der Schließung unkompliziert und kostenlos per E-Mail freischalten lassen. Es genügt eine E-Mail an Stadtbibliothek@calw.de mit folgenden Angaben: Name und Vorname, Adresse und Geburtsdatum. Die Zugangsdaten erhält man dann ebenfalls per E-Mail.

● **Bauern bitten um Rücksichtnahme und tolerantes Miteinander auf Feld und Flur**

Landwirtschaftsflächen von Müll und Kot freihalten

Foto: congerdesign / pixabay.com

Aufgrund der Corona-Krise sind mehr Spaziergänger, Radfahrer und Hundehalter auf Feld und Flur unterwegs. Die Landwirte im Land haben hingegen mit ihren Frühjahrsarbeiten auf den Äckern sowie Wiesen begonnen und sind vermehrt mit schwerem Gerät auf den Feldwegen unterwegs. Der Landesbauernverband (LBV) bittet daher alle Mitbürger um erhöhte Achtsamkeit und weist darauf hin, landwirtschaftliche Flächen möglichst nicht zu betreten, Hunde anzuleinen und Abfälle dort nicht zu entsorgen.



Auf heimischen Äckern und Flächen produzieren Bauern neben Getreide frische Produkte wie Salat, Obst, Wein und Gemüse, das direkt vom Feld in die Ladentheke kommt. Die hohen Qualitätsansprüche an die Rohstoffe können Landwirte nur mit Unterstützung der Freizeitsuchenden und Hundehalter erfüllen. Die Bauern im Land bitten daher

alle Hundehalter, ihre Tiere von diesen Flächen fernzuhalten und Hundekot zu entfernen. Verunreinigtes Erntegut ist gesundheitsgefährdend und ein Ärgernis für Verbraucher wie Bauern gleichermaßen, betont der LBV. Auf Wiesen produzieren Landwirte Futter für ihre Rinder, Schafe, Pferde und Ziegen. Die Verun-

reinigung von Grünland mit Hundekot kann eine große Gefahr für die Gesundheit von Nutztieren darstellen. Vor allem für trächtige Rinder kann die Aufnahme von verunreinigtem Futter zu Fehlgeburten führen. Abfälle wie beispielsweise Dosen oder Flaschen können in den Futterkreislauf von Nutztieren gelangen, diese verletzen oder gar vergiften. Zudem kann solcher Müll oder auch Hundespielzeug teure Schäden an Maschinen verursachen.

Jogger, Fahrradfahrer, Reiter und Spaziergänger nutzen gerne Wege und Flächen, die auch landwirtschaftlichen Zwecken dienen. Im Frühjahr sind aufgrund von Feld-

arbeiten die Landwirte ebenfalls verstärkt auf ihren Äckern und Wiesen. Der Bauernverband bittet alle Beteiligten um gegenseitige Rücksichtnahme und ein tolerantes Miteinander.

.....
Merkblatt für Hundehalter auf www.lbv-bw.de/Service/Publikationen

● **Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald unterstützt**

In Zeiten der Krise berufliche Wege planen



Die Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald ermutigt Frauen, besonders in unsicheren Zeiten, ihre beruflichen Perspektiven nicht aus den Augen zu verlieren.

Daher bietet sie nach wie vor Unterstützung in Form einer Telefon- oder Videoberatung an. Die umfassende und unbürokratische Beratung ist dabei vor allem Hilfe zur Selbsthilfe. Sie unterstützt Frauen dabei, ihren eigenen Berufsweg zu finden und konkrete Schritte zu planen. Die Beratung ist umfassend, neutral und vertraulich. Das individuelle Beratungsgespräch dauert etwa eine Stunde und ist kostenfrei.

Das Angebot umfasst: Einzelberatungen zu allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs, der Neuorientierung, des Aufstiegs oder der Weiterbildung, Einstiegs- und Orientierungsberatung für Existenzgründerinnen sowie Hilfestellung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche. Termine sind nach telefonischer Anmeldung oder per E-Mail möglich. Mehr Informationen unter www.frauundberuf-nordschwarzwald.de.

- **Anmeldung & Kontakt:**
Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald
Telefon: 07452 930110
E-Mail: sanwald@pforzheim.ihk.de

● **Digitales Auskunftssystem „Corey“ geht auf Website des Landkreises Calw live**

Fragen zu Corona jetzt auch digital stellen

Um auch außerhalb der Öffnungszeiten des Landratsamtes und vor allem am Wochenende auf Anfragen rund um das Thema Covid-19 reagieren zu können, steht seit 10. April neben den bereits bekannten Informationskanälen zusätzlich ein virtueller Ansprechpartner auf der Website des Landkreises Calw zur Verfügung.



Foto: geralt / pixabay.com

Der sogenannte Chatbot „Corey“ beantwortet landesweit einheitlich Fragen zum Coronavirus und gibt Verhaltenstipps. Zusätzlich wer-

den über eine Wissensdatenbank im Hintergrund regionale Besonderheiten und Eigenheiten eingepflegt, sodass Bürgerinnen und Bürger immer auch regional aktuelle Antworten erhalten.

Das digitale Auskunftssystem basiert auf einer künstlichen Intelligenz und ist ein sehr gutes Beispiel dafür, wie die Digitalisierung positiv zur öffent-

lichen Daseinsvorsorge beitragen kann. Gerade in dieser Krisenzeit sieht die Landkreisverwaltung auch die Chance, neue Lösungen und Systeme in den Bereichen Innovation und Digitalisierung zu etablieren.

Der Chatbot ist zu erreichen über die Website www.kreis-calw.de/corona. Falls gestellte Fragen nicht ausreichend beantwortet werden, können sich die Kreisbewohner unter der Rufnummer 07051 160-160 an die Bürgerinfohotline des Landratsamtes wenden. Diese ist derzeit montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr und bis auf weiteres zudem samstags von 9 bis 17 Uhr erreichbar.

● **Aufruf der Kreisjägerevereinigung Calw zur Rücksichtnahme vor den Waldbewohnern**

Brut- und Setzzeit jetzt beachten

Aufruf der Kreisjägerevereinigung Calw: Die Pflanzen fangen im Frühjahr an zu wachsen und die Bäume treiben wieder aus. Die Menschen lockt der Sonnenschein in die Natur. Nicht zu vergessen ist jetzt: Die Tierwelt wird wieder munter und die Waldbewohner wachen langsam aus ihrem Winterverhalten auf. Sie werden aktiver und suchen frisches Grün.

Reh-, Rot- und Schwarzwild benötigt wieder vermehrt Salz, um die Mineralien aufzufüllen. Der Stoffwechsel läuft auf Hochtouren. Der Fellwechsel steht an. Das Gehörn des Rehwilds wird bereits verfestigt und das Geweih des Hirsches beginnt im Bast zu wachsen. Auch die Eiruhe, beispielsweise beim Reh, ist beendet und das Kitz fängt an zu wachsen.



Foto: elkeringhausen / pixabay.com

Mit dem April hat die Brut- und Setzzeit der Wildtiere begonnen.

Wer denkt bei seinem Spaziergang daran, dass er sich eventuell in den Einständen (dies ist in Vermenschlichung gleichzusetzen mit Wohnungen) des heimischen Wildes bewegt?

Egal ob sportlich, sammlerisch oder einfach nur erholungssuchend – bitte auf den Wegen bleiben und den Hund an der Leine halten. Jegliches Abkommen von den Wegen bedeutet un-

nötigen Stress und Verjagung aus dem

Einstand. Manchmal auch ein Verlust des noch nicht geborenen Kitzes. Auch die Vogelwelt würde im Falle einer Hetze durch die Hunde in den Brut- und Setzzeiten sehr leiden. Es gibt Bodenbrüter, wie beispielsweise die Waldschnepfe, die nicht sehr schnell fliegt und ein Opfer sein kann. Dies würde bedeu-

ten, dass die Eier dem Raubwild wie Fuchs und Dachs als willkommene Nahrung dienen oder einfach auskühlen und nicht mehr ausgebrütet werden können. Die Wildschweine haben nun auch ihre Frischlinge geboren. Sie können zur Gefahr werden, wenn Menschen den Lebensraum der Tiere – ihr Wohnzimmer – nicht wahrnehmen und respektieren.

Helfen können alle durch Umsichtigkeit und Respekt und damit der Einhaltung der gegebenen Möglichkeiten, um allen Waldbewohnern eine gute Zeit zur Jungenaufzucht zu ermöglichen. Durch Rücksicht auf die Tierwelt beteiligt sich der Mensch daran, den Bestand der Tiere zu schützen. Diese sind für die Natur genauso unverzichtbar wie für den Menschen die Luft zum Atmen. Das Beachten der Brut- und Setzzeit wird somit zur Möglichkeit – für jeden – etwas aktiv für den Artenschutz und den Tierchutz zu tun. Jeder kann mithelfen – gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit.

- Pressemitteilung des Landkreises Calw vom 8. April (mit Aktualisierung vom 16. April)

Corona-Fälle in Alten- und Pflegeheimen

Im Kreis Calw sind Corona-Fälle in mehreren Alten- und Pflegeheimen sowie einer Reha-Klinik bekannt. Bewohner von Alten- und Pflegeheimen sowie Einrichtungen der Eingliederungshilfe zählen zur besonders gefährdeten Corona-Risikogruppe. Denn unter Berücksichtigung ihrer Altersstruktur und/oder oftmals bestehender Vorerkrankungen muss hier im Falle einer Infektion mit schweren und schwersten Krankheitsverläufen gerechnet werden.

Um eben diese Personengruppe bestmöglich vor einer Ansteckung zu schützen und das Einschleppungsrisiko des Erregers SARS-CoV-2 in die Häuser so weit wie möglich zu reduzieren, ist die Kreisverwaltung frühzeitig mit der dringenden Empfehlung eines Besuchsverbots sowie weiterer Maßnahmen auf die Alten- und Pflegeheimen, akutstationäre Einrichtungen sowie Reha-Einrichtungen im Kreis zugegangen. „Leider konnte trotz dieser Bemühungen nicht verhindert werden, dass sich das neuartige Coronavirus auch in den Alten- und Pflegeheimen im Kreis Calw ausbreitet. Der-

zeit sind uns insgesamt 81 bestätigte Corona-Fälle bei Bewohnern und Mitarbeitenden in zehn Heimen und einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft bekannt. Derzeit stehen zwei Pflegeheime bis auf weiteres unter Quarantäne. Des Weiteren wurde auch für eine Reha-Klinik eine Quarantäneanordnung ausgesprochen, nachdem dort rund 60 nicht aus dem Kreis stammende Patienten positiv getestet wurden“, schildert Landrat Helmut Riegger die Situation.

Wie er hervorhebt, befinden sich die betroffenen Einrichtungen im intensiven Austausch mit den zuständigen Behörden und stimmen das Vorgehen zur bestmöglichen Versorgung der Erkrankten und der Isolierung potentieller Kontaktpersonen ab. Die aktuelle Quarantäneanordnung bedeutet für die Bewohner beziehungsweise Patienten der Einrichtungen, dass sie isoliert untergebracht werden. Für die Mitarbeiter gilt eine erweiterte Quarantäneanordnung. Sie dürfen ihre Wohnung nur verlassen, um ihrer Tätigkeit in der Einrichtung nachzugehen. Denn gemäß den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts darf Personal, das geschützten Kontakt zu bestätig-

ten Corona-Fällen hatte, unter bestimmten Voraussetzungen zur Aufrechterhaltung des Betriebs weiterarbeiten.

Es ist nicht auszuschließen, dass der Erreger zumindest zum Teil durch Bewohner, die sie sich den Tag über ohne Berücksichtigung der erforderlichen Schutzmaßnahmen außerhalb der Einrichtung aufgehalten haben, selbst in die Heime eingebracht wurde. „Daher befürworte ich die jüngste Entscheidung der Landesregierung zur Verschärfung der Sicherheitsmaßnahmen für Alten- und Pflegeheime. Dass für die Bewohner bis auf weiteres ein Verlassen der Einrichtung nur noch in begründeten Ausnahmefällen wie beispielsweise für Arztbesuche möglich sein wird, ist ohne Zweifel eine tiefgreifende Entscheidung. Dennoch ist sie in der aktuellen Situation zwingend erforderlich, um nicht weitere besonders gefährdete Personen einem erhöhten Risiko auszusetzen“, erläutert der Kreischef.

Darüber hinaus werden derzeit in den entsprechenden Einrichtungen im Kreis Calw in verstärktem Maße Testungen auf eine mögliche Infektion mit dem neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) durchgeführt.

- Neue Online-Sprachkurse an der vhs Calw

Lernen im virtuellen Raum

Mit der Ausweitung des Online-Angebots an der vhs Calw steigt auch die Zahl der Sprachkurse, die digital durchgeführt werden.

Neben bestehenden Präsenzangeboten, die zu digitalen Kursen umgestaltet wurden (wie beispielsweise der laufende Schwedischkurs, in den ein Einstieg mit geringen Vorkenntnissen noch möglich ist), gibt es eine ganze Reihe neuer Angebote, die bisher nicht im vhs-Programm zu finden waren. Dazu zählen ein Englischkurs auf Niveau A2, der unter der Lei-

tung von Koi Burkart ab 21. April (18 Uhr) startet, sowie zwei Deutschkurse auf den Niveaustufen A2 und B1. Der Deutschkurs A2 unter Leitung von Verena Eisemann beginnt am 23. April um 18.30 Uhr, der Deutschkurs auf Niveau B1 am 20. April (19 Uhr; Leitung Claudia Danzebrink). Lernort ist der virtuelle Raum der vhs.cloud, einer Lernplattform, die speziell für die Erfordernisse der Erwachsenenbildung eingerichtet wurde. Dort können sich die Teilnehmer virtuell treffen und in Echtzeit gemeinsam an der Verbesserung ihrer Sprach-



kenntnisse feilen. In der vhs.cloud können auch Dokumente und Aufgaben abgelegt werden, die die Teilnehmer zwischen den einzelnen Terminen bearbeiten. Mehr Informationen und Anmeldung unter Telefon 07051 93650 (Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr) oder unter www.vhs-calw.de/onlinekurse-webinare.

Seelsorgeangebote im Rahmen der Corona-Pandemie

Von Social Distancing über Kontaktverbot bis hin zur häuslichen Isolation: Die Auswirkungen der Corona-Lage machen derzeit vielen Menschen zu schaffen. Wer Hilfe braucht, kann Seelsorgeangebote nutzen. Auf der Homepage des Calwer Landratsamts wird auf die Möglichkeiten zur Unterstützung explizit hingewiesen.

Unter www.kreis-calw.de/Service-Verwaltung/Service/Corona/Seelsorgeangebote/ finden sich folgende Unterstützungsangebote:

Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald – Hilfe und Beratung
www.diakonie-nordschwarzwald.de/hilfe-und-beratung/

Telefonseelsorge

0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222

Hilfsangebote des Sozialministeriums bei Problemen und Konflikten zu Hause:

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 0800 116 016; Opfer-Telefon des Weissen Rings 116 006; Nummer gegen Kummer für Kinder und Jugendliche 116 111; Elterntelefon 0800 111 0550; Hilfetelefon „Schwangere in Not“ 0800 40 40 020 und Pflegetelefon „Schnelle Hilfe für Angehörige“ 030 20179131.

